

Betriebsausschuss	18.10.2011
Rat	17.11.2011

<u>öffentlich</u>	Vorlage Nr.	332/2011-BL	
	Stand	01.08.2011	

Betreff Jahresabschluss und Lagebericht des Wasserwerkes für das Wirtschaftsjahr 2010

Beschlussentwurf Betriebsausschuss:

Der Betriebsausschuss nimmt Kenntnis vom Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO Deutsche Warentreuhand AG zum 31.12.2010 und empfiehlt dem Rat, vorbehaltlich des Bestätigungsvermerkes durch die Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen

- 1. den geprüften Jahresabschluss des Wasserwerkes zum 31.12.2010
- 1.1 mit einer Bilanzsumme von 26.199.254,46 €
- 1.2 mit einem Jahresgewinn von 493.203,46 €
- 2. von dem festgestellten Jahresgewinn
- 2.1 132.935,00 € als Eigenkapitalverzinsung an die Stadt abzuführen und
- 2.2 360.268,46 € in die allgemeine Rücklage einzustellen,
- 3. den Lagebericht 2010 festzustellen,
- 4. die Entlastung der Betriebsleitung für das Jahr 2010.

Beschlussentwurf Rat:

Der Rat beschließt auf Empfehlung des Betriebsausschusses vom 08.09.2011, vorbehaltlich des Bestätigungsvermerkes durch die Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen

- 1. den geprüften Jahresabschluss des Wasserwerkes zum 31.12.2010
- 1.1 mit einer Bilanzsumme von 26.199.254,46 €
- 1.2 mit einem Jahresgewinn von 493.203,46 €
- 2. von dem festgestellten Jahresgewinn
- 2.1 132.935,00 € als Eigenkapitalverzinsung an die Stadt abzuführen und
- 2.2 360.268,46 € in die allgemeine Rücklage einzustellen,
- 3. den Lagebericht 2010 festzustellen,
- 4. die Entlastung der Betriebsleitung für das Jahr 2010.

Sachverhalt:

Das Rechnungswesen, der Jahresabschluss, die wirtschaftlichen Verhältnisse und die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung nach § 106 GO NW sowie der Lagebericht 2010 wurden entsprechend dem Beschluss des Betriebsausschusses vom 12.04.2005 (Vorlage Nr. 177/2005-WL) von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO Deutsche Warentreuhand AG geprüft.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft stellt im Ergebnis fest, dass sich bei der Prüfung Beanstandungen, die zu einer Einschränkung oder Versagung des Bestätigungsvermerkes hätten führen müssen, nicht ergeben haben und sie deshalb dem Wasserwerk der Stadt Bornheim für den Jahresabschluss zum 31.12.2010 und den Lagebericht 2010 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Prüfungsbericht wurde der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen vorgelegt, der gem. § 106 GO NW die Jahresabschlussprüfung obliegt.

Die Beschlussfassung erfolgt deshalb unter dem Vorbehalt des Bestätigungsvermerkes der Gemeindeprüfungsanstalt. Weitere Informationen sind aus dem Jahresabschluss zu entnehmen.

Zur Ergänzung der Jahresabschlussunterlagen sind hierzu in Kurzform einige statistische Angaben dargestellt:

1. Wasserverkauf und Wasserbezug

	2006	2007	2008	2009	2010
	m³	m³	m³	m³	m³
Jahresabrechnungen (Tarifkunden)	2.131.721	2.082.966	2.036.961	2.068.447	2.104.444
Monatsabrechnungen	3.751	2.028	5.222	6.262	7.202
vorzeitige Abrechnungen	16.449	23.633	32.463	24.374	21.124
Hallenbad	32.372	31.877	36.487	33.661	28.950
Beregnungswasser	8.182	7.006	7.000	8.910	7.000
Standrohre	10.729	11.940	10.236	14.307	16.490
Wasserverkauf insgesamt:	2.203.204	2.159.450	2.128.369	2.155.961	2.185.210
Eigenverbrauch	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Verluste	81.848	90.682	91.010	51.731	45.420
Verluste in %	3,5	4,0	4,0	2,3	2,0
Wasserbezug insgesamt:	2.325.052	2.290.132	2.259.379	2.247.692	2.270.630
Aufteilung:					
Wahnbachtalsperrenverband					
Siegburg	733.902	709.633	709.912	655.363	555.843
Wasserbeschaffungsverband					
Wesseling-Hersel	1.584.474	1.575.027	1.543.345	1.586.420	1.707.804
Stadtwerke Brühl	6.676	5.472	6.122	5.909	6.983
Eigenförderung	0	0	0	0	0

2. Leitungsnetz, Hausanschlüsse und Zähler

		2006	2007	2008	2009	2010
Hauptleitungen	(in km)	236	236	236	236	236
Hausanschlussleitungen	(in km)	133	134	135	136	137
Leitungsnetz insgesamt:	(in km)	369	370	371	372	373
Hausanschlüsse	(in Stück)	12.590	12.663	12.748	12.795	12.853
Zähler	(in Stück)	12.734	12.803	12.871	12.918	12.968
Standrohre	(in Stück)	51	58	46	50	49

332/2011-BL Seite 2 von 2